

fügenden Menge nicht nur als straflos, sondern diese auch als nicht einziehbar definierte, hatten sich die Regeln im Jahr 2023 ja geändert. Der Zoll hat gegenüber nau.ch im April 2024 bestätigt, dass er das auch so sieht.

### **Deutschland wird nicht das neue Amsterdam**

Es werden sich wohl kaum touristische Hotspots in Deutschland bilden, die sich durch einen besonders liberalen Umgang hervortun. Darum sollte man jetzt noch nicht des Grases wegen extra eine Reise in den Norden planen.

Gäste, welche die Möglichkeit haben, innerhalb Deutschlands an Cannabis zu kommen (wenn auch illegal), müssen sich jedoch wohl erst rechtfertigen, wenn es einen Grund dafür gibt. Wer anständig bleibt, die übrigen Gesetze und Abstandsregelungen einhält, wird kaum mehr Probleme haben als alle anderen.

Zum Schluss soll noch erwähnt werden, dass wie auch in der Schweiz nicht alles, was als Gesetz verabschiedet wird, von heute auf morgen auch so zur Anwendung kommt. Das Schweizer Betäubungsmittelgesetz ist dafür ein Musterbeispiel: Es dauerte zehn Jahre und benötigte drei Bundesgerichtsentscheide, bis die meisten Staatsanwaltschaften der Schweiz den Besitz einer geringfügigen Menge nicht mehr bestrafen, so wie es Jahre zuvor im Gesetz bereits gestanden hatte. Man muss sich also nicht wundern, wenn in gewissen Regionen Deutschlands noch lange ein repressives Klima herrscht.

### **Was bedeutet...**

Immer wieder werden Begriffe unterschiedlich verstanden. Wir verwenden die folgenden Definitionen. So bedeuten die Worte etwas Sinnvolles und wir können die verschiedenen Ebenen gut unterscheiden.

#### **Entkriminalisieren?**

Bestimmte, begrenzte Handlungen aus der bisherigen, umfassenden Strafbarkeit herausnehmen, aber das meiste bleibt weiterhin grundsätzlich verboten.

Beispiel: Der Besitz einer geringfügigen Menge für den eigenen Konsum ist in der Schweiz straffrei.

#### **Legalisieren?**

Grundsätzlich das Verbot aufheben, die meisten Handlungen werden legal, nur einzelne bleiben verboten.

Beispiel: Spirituosen sind ein legales Produkt, aber man darf sie nicht an Jugendliche verkaufen.

#### **Regulieren?**

Wenn etwas grundsätzlich legal ist, kann man den Umgang dennoch regulieren, also Vorschriften zum Umgang erlassen.

Beispiele: Werbeeinschränkungen, Besteuerungen, Jugendschutz

#### **Freigeben?**

Das wäre eine Legalisierung ohne Regulierung: Alles ist erlaubt.

Beispiel: Tabak bis vor ein paar Jahren, mit Ausnahme der Besteuerung. Eine komplette Freigabe ohne Regeln ist unrealistisch.